

RS Lvwg 2019/2/18 LVwG 30.19-53/2016

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 18.02.2019

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

18.02.2019

Index

58/02 Energierecht

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

EIWOG §9

EIWOG §99 Abs2 Z1

VStG §31 Abs2

VStG §31 Abs2 Z4

VStG §45 Abs1 Z2

Rechtssatz

Nachdem die Fristhemmung gemäß § 31 Abs 2 Z 4 VStG erst mit Einlangen der Revision beim Verwaltungsgerichtshof beginnt (vgl. VwGH 29.7.2014, Ro 2014/02/0074), liegt in jenen Fällen, in welchen die Strafbarkeitsverjährung gemäß § 31 Abs 2 VStG nach der Erledigung des Verwaltungsgerichtes aber noch vor dem Einlangen der Amtsrevision beim Verwaltungsgerichtshof eintritt und der Verwaltungsgerichtshof in weiterer Folge eine aufhebende Entscheidung trifft, immer ein die Strafbarkeit aufhebender Grund iSd § 45 Abs 1 Z 2 VStG vor.

Schlagworte

Strafbarkeitsverjährung, Verjährungseintritt, Erlassung der Entscheidung, Einlangen der Revision, Strafaufhebungsgrund

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWG:2019:LVwG.30.19.53.2016

Zuletzt aktualisiert am

23.07.2019

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at